

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates St. Christophorus vom 07.02.2019

Dauer: 19.30 – 21.15 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Sophia
Anwesende: Ruth Dellwig, Martin Döpker, Jutta Göstenkors, Cornelia Hische, Manfred Hojenski, Pia Kemmler, Antonel Lenghen, Katrin Kerzel, Andrea Milde, Anja Niehues, Klaus Niemann, Jan Rensmann, Benedikt Rottmann, Jürgen Schäfer, Marianne Schäper-Mürmann, Sr. Gudrun, Antonie Krapf, Christian Schwenniger
Protokollführerin: Ruth Dellwig

Thema	Ergebnis (Verantwortliche)
1. Impuls	<ul style="list-style-type: none"> • Impuls von Katrin Kerzel zum Thema „Lebensweg“ • Der nächste Impuls zum Einstieg wird von Ruth Dellwig vorbereitet.
2. Immobilienkonzept <ul style="list-style-type: none"> • Sitzungen des Immobilienausschusses am 19.12.2018 und 05.02.2019 • Entsendung eines weiteren Pfarreiratsmitgliedes in den Immobilienausschus 	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde eine Bestandsaufnahme aller Gebäude (Kirchen, Pfarrheime etc.) gemacht. • Ein Kriterienkatalog wurde erstellt, um die Nutzung der Gebäude (insbesondere der Pfarrheime) vergleichbar zu machen. Dieser wird in der großen Dienstrunde mit Daten gefüllt und in der nächsten Sitzung des Ausschusses im März ausgewertet. • Benedikt Rottmann erklärt sich bereit, im Immobilienausschuss mitzuarbeiten.
3. Vorstellung des institutionellen Schutzkonzeptes für St. Christophorus	<ul style="list-style-type: none"> • Ein institutionelles Schutzkonzept ist nach Vorgabe des Bistums verpflichtend durch die Kirchengemeinde zu erstellen. • Die Verantwortung liegt beim Träger, wobei alle Einrichtungen, Gruppen, Mitarbeiter, Ehrenamtlichen, ... das Konzept mittragen und leben müssen. • Eine „Arbeitsgruppe“ aus Manfred Hojenski (als Vertreter der Hauptamtlichen Seelsorger), Jörg Stengl und Paul Kerzel (für den KV) und Stefanie Heider (als Verbundleitung) hat sich gebildet und bereits einmal getroffen. Derzeit wird eine Risiko-/Situations-Analyse erstellt, insgesamt wird das Konzept aus mehreren „Kapiteln“ bestehen, wobei der Verhaltenskodex den zentralen Teil bildet:

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Einleitung ○ Im Überblick ○ Risiko-/Situationsanalyse ○ Persönliche Eignung ○ Erweitertes Führungszeugnis und Selbstauskunftserklärung ○ Verhaltenskodex ○ Beschwerdewege ○ Aus- und Fortbildung ○ Maßnahmen zur Stärkung ○ Qualitätsmanagement ○ In-Kraft-Setzung ○ Anlagen <ul style="list-style-type: none"> 1. Handlungsleitfaden bei Grenzverletzungen 2. Handlungsleitfaden bei der Vermutung, jemand ist Opfer 3. Handlungsleitfaden bei der Vermutung, jemand ist Täter oder Täterin 4. Handlungsleitfaden bei der Mitteilung über sexualisierte Gewalt 5. Selbstauskunftserklärung für hauptamtlich Tätige <ul style="list-style-type: none"> • Die verteilten Arbeitsblätter enthalten wesentliche Inhalte für das zu erstellende Konzept. Änderungs- und Ergänzungsvorschläge sollen an Manfred Hojenski geschickt werden.
<p>4. Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bericht Kirchenvorstand • Bericht Öffentlichkeitsausschuss • Bericht Gemeinde Life-Ausschuss 	<ul style="list-style-type: none"> • Christian Schwenniger berichtet, dass die DG-Wohnung am Roggenmarkt 16 an eine Flüchtlingsfamilie vermietet ist. • Die ersten Vergabebeschlüsse für den Neubau der ZR sind gefasst. Erster Spatenstich ist am 08.03.19 um 11.00 Uhr. Es gibt bereits erste Ideen für die Gestaltung des Innenraums der zukünftigen Kapelle. • Redaktionsschluss für den Pfingstpfarrrbrief ist am 05.04.19 • Die nächste Sitzung des Öffentlichkeitsausschusses ist am 26.02.19 um 19.00 Uhr am Roggenmarkt 16. Interessierte sind herzlich eingeladen. • Der Gemeinde Life Ausschuss plant wieder einen Gottesdienst für Aschermittwoch und mehrere

<ul style="list-style-type: none"> • Bericht Sachausschuss Maria Frieden • Bericht Caritasausschuss • Bericht Jugendrat • Tag der Pfarreiräte am 09.03.2019 in Münster • Neubürgerempfang der Stadt Werne am 16.03.2019 • Visitation unserer Kirchengemeinde durch Weihbischof Dr. Zekorn • Terminänderung für Pfarreiratssitzung - 13.06.statt 18.06.2019 	<p>Einzeltermine für die Fastenzeit. Ein Flyer wird noch erstellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für die Fastenzeit sind wieder Spätschichten geplant. Detaillierte Infos werden noch veröffentlicht. • Andrea Milde stellt die „Notfall-Dosen“ vor, die über den Caritas-Ausschuss verkauft werden sollen. Diese Dosen können mit wichtigen Dokumenten (Medikationsplan etc.) für Notfälle gefüllt und im Kühlschrank aufbewahrt werden. Ein Aufkleber am Kühlschrank dient als Hinweis für den Rettungsdienst. Andrea verfasst einen Presstext der, etwas ausführlicher, vor Beginn der Messen an einem Fastensonntag verlesen werden kann. Die Dosen können dann nach dem Gottesdienst zum Preis von je 2 € verkauft werden. • Benedikt Rottmann berichtet, dass der Jugendrat ein neues Leitungsteam (Louisa Simon und Katharina Steigmann) hat und zudem mehrere „Abteilungen“ gebildet hat. • Marianne Schäper-Mürmann und evtl. Katrin Kerzel nehmen teil. • Marianne Schäper-Mürmann, Cornelia Hische und Manfred Hojenski vertreten die Gemeinde beim Neubürgerempfang am 16.03.2019 im Alten Rathaus. • Die Visitation findet voraussichtlich im September/Oktober 2019 statt. Dabei wird auch ein Abendtermin mit u.a. Pfarreirat und Kirchenvorstand stattfinden, der von der Vorsitzenden des Pfarreirats moderiert werden soll. Sobald der Termin feststeht soll ein Termin für eine „Vorbesprechung“ unter Beteiligung von PR- und KV-Mitgliedern stattfinden, um Themen zu sammeln. • Die Sitzung vom 18.06. wird auf den 13.06.2019 vorgezogen und findet im Dachgeschoss-Raum des Pfarrheims St. Christophorus statt.
--	---

Nächste Sitzung: 10.04.2019 um 19.00 Uhr (?) im Pfarrheim Maria Frieden

- Thomas Kamp- Deister (BGV, Fachbereich „Weltkirche“) präsentiert die Kampagne des Bistums: „zukunft einkaufen - glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“. Sie unterstützt Kirchengemeinden und Einrichtung auf dem Weg zur ökofairen Gemeinde/ Einrichtung.

- Die Uhrzeit wird noch mit dem Referenten endgültig abgestimmt. Die Sitzung soll aber möglichst bereits um 19.00 Uhr beginnen, da anschließend noch über das Treffen mit der evangelischen Kirchengemeinde vom 25.03. berichtet und gesprochen werden soll.